

Einladung zum Weinfest 2009

und Ehrenabend des TSV 1861 Zirndorf

Samstag 24. Oktober 2009

in der Jahnturnhalle, **Beginn 20.00 Uhr - Einlass 19.00 Uhr**

Programm:

Unterhaltung und Tanz mit dem „**Duo Melody 2000**“
Auszeichnung der Meistersportler Ehrung der Jubilare

*Liebe Mitglieder, wir freuen uns, Euch mit den Angehörigen
und dem Freundeskreis zum gesellschaftlichen Höhepunkt
zum Ende des ereignisvollen Jahres begrüßen zu dürfen.*

Im Namen der Vorstandschaft

Fritz Großhauser

PS. Freier Eintritt, kein Weinzwang

Entspannungsstunde:

Atem holen, Alltag loslassen, zur Ruhe kommen

Mit Figuren aus Qi Gong wird unser Qi gestärkt und zum Fließen gebracht und mit Entspannungsübungen das seelische u. körperliche Gleichgewicht wieder hergestellt. Bitte bringt dicke Socken, Decke oder Matte mit.

Montagabend, 19:15-20.00 Uhr, Schachzimmer, Hintereingang 1 Stock

Ich freue mich auf Euch- Hedi Krenzer Tel. 0911/609499

Info Info - **Für alle Mannschaften** - Info info

Wir wollen`s nochmal wagen !!!

6.x Copa de Roses

Internationale Fußball- Handball- Volleyballturniere

Wer oder welche Mannschaft hat Lust,
vom 21.05.2010 - 30.05.2010 für 10 Tage
zu einem Turnier inkl. Kurzurlaub nach Spanien zu fahren?



In der Hoffnung, dass wir im nächsten Jahr vielleicht doch einmal mit zwei oder drei Mannschaften die Reise nach Spanien antreten, habe ich schon mal ganz vorsichtig mit der Planung begonnen. Die Unterbringung erfolgt im Hotel mit 2 - 4 Personen-Zimmern inkl. Vollpension. Abfahrt mit dem Bus am 21.05.2010 (ca. 18:00 Uhr an der Jahnturnhalle), am 30.05.2010 gegen 12:00 Uhr kommen wir wieder zurück.

Wir benötigen 45-48 Personen, die an der Reise teilnehmen. Freunde, Geschwister und/oder Elternteile sind natürlich herzlich willkommen. Es wäre schön, wenn sich Interessenten, die mitfahren möchten, bis zum 30.11.2009 bei mir melden. Die Reisekosten betragen ca. 380,- € . Bei der Anmeldung ist ein Betrag von 80,00 € pro Person fällig. Der Rest kann in monatlichen Beträgen oder als Gesamtsumme **bis spätestens 20.04.10** eingezahlt werden. Bei einer Abmeldung nach dem 20.01.2010 kann die Anzahlung nicht mehr erstattet werden.

**Bilder von der Fahrt 2009 könnt Ihr im Internet des
TSV 1861 Zirndorf in der Bildergalerie ansehen.**

Ich finde, es wäre eine tolle Sache!

Gruß Fredy

Kontakt: Alfred Knoblich - Gerhart-Hauptmann-Str. 78 - 90763 Fürth
Tel.: 0911/710033, Handy 01792447743 oder E Mail fredy.k@gmx.de

Aktuelles

vom Vorstand und Geschäftsstelle

Liebe Mitglieder,

leider kommt es immer häufiger vor, dass **Adressen-** oder **Kontoänderungen** nicht dem Hauptverein gemeldet werden.

Die Folge davon ist, dass die versandte Vereinszeitung nicht beim Mitglied ankommt oder der Vereinsbeitrag wegen Kontolöschung unbezahlt zurückkommt und die Kasse mit Rücklastschriftgebühren je Einzelfall in Höhe von € 3,- belastet wird.

Dazu kommen weitere Aufwendungen für Zahlungserinnerungen und Portogebühren, die durchaus vermieden werden könnten.

Deshalb bitten wir Sie bei solchen Anlässen um Ihre Mitteilung.

Schüler, Studenten und Rentner zahlen einen verminderten Beitrag.

Mit Erreichung des 18. Lebensjahres wird die Beitragszahlung jedoch ab Geburtsmonat auf Vollbeitrag umgestellt wenn dem Verein nicht ein entsprechender Nachweis vorliegt, dass der vorherige Status noch Bestand hat.

Dies kann geschehen in Form einer Schul- oder einer Immatrikulationsbescheinigung. Für Rentner vor dem 65. Lebensjahr ist ebenfalls ein Nachweis erforderlich. (Kopie des Rentnerausweises).

Wir bitten deshalb um die rechtzeitige, fristgemäße Anzeige einer Änderung an:

Kassier

Herbert Engelhardt
Schulstr. 14
90513 Zirndorf

Tel. 0911/60 11 58 oder
e-mail: kassier@tsv-zirndorf.de

Immer in Bewegung beim
TSV 1861 Zirndorf



Handball HG 2000

Stefan Nempf
Siedlerstr. 40B · 90513 Zirndorf
Tel. 0911 / 60 68 48
e-mail: handball@tsv-zirndorf.de

Erwachsenenbereich

Pokalaus für die Zirndorfer Damen

HG Zirndorf - TS Herzogenaurach

22:29 (13:13)

In der 2.Runde des BHV-Pokals hatte Zirndorf die Damen aus Herzogenaurach zu Gast, die letzte Saison den 4. Platz in der Landesliga belegten. Dies versprach ein "Pokal-fight" zweier gleichwertiger Teams und ein guter Gradmesser für den Leistungsstand vor dem Saisonstart nächste Woche zu werden. Am Ende hätte man sich beim Blick auf die Anzeigetafel freuen können, doch leider galten bei diesem Pokalspiel der TS Herzogenaurach als "Heimmannschaft".

Das erste Tor des Spiels nach gerade mal 30 Sekunden ging an die Zirndorferinnen, die kurz darauf sogar das 2:0 erzielten. Die nächste Spielphase gestaltete sich vom Tor-konto her ausgeglichen, wobei Herzogenaurach druckvoller agierte. So stand es nach 16 Spielminuten 6:6 unentschieden. Im Anschluß stockte bei Zirndorf etwas der Spiel-fluß; insbesondere das in der Vorbereitung noch eindrucksvoll unter Beweis gestellten Tempospiel wollte an diesem Tag nicht recht gelingen. Die HG konnte in der 1. Halbzeit nur 2 Treffer über Tempogegenstöße erzielen, Herzogenaurach hingegen 5. Aber Zirndorf steckte nicht auf und hielt das Spiel offen. So stand es zum Halbzeitpfeiff 13:13 Tore.

Nach der Halbzeitpause war das Spiel bis zum 18:18 ausgeglichen. Danach schafften es die Schuhstädter immer besser, die Zirndorfer Abwehr zu knacken und konnten sich mit einigen Toren absetzen. Die Bibertstädterinnen hingegen taten sich mit der massiven "Sechs-Null-Abwehr" des TS sehr schwer oder sie scheiterten immer wieder an der Herzogenauracher Torhüterin. So zogen die Gäste Tor für Tor davon und es stand am Ende doch recht eindeutig 22:29 für Herzogenaurach.

Es spielten: Susi Markus, Franzl Ruzicka (Tor), Pia Ascherl 2, Yasemin Düzgün 1, Meike Fenn 4/2, Kerstin Herberth, Lisa Kleinert 4, Svenja Pfrengle 5/4, Kisztina Seide 3, Barbara Zielke 1, Katrin Zielke 2

Turnier 50 Jahre in Stadeln

Zum 50-jährigem Bestehen des Handballs beim MTV Stadeln führte der Verein ein Turnier unter dem Motto: 50 Jahre Handball - 50 Stunden Handball durch.

Im Zuge des Turniers wurden die Stadt- und Kreismeisterschaften der Damen und Herren ausgespielt. Unsere 1. Damen wurden Ihrer Favoritenrolle gerecht und holten sich die Kreismeisterschaft. Die 2. Damenmannschaft konnte sich den 3. Platz erkämpfen.

Unsere 1. Herrenmannschaft belegte hinter TV Roßtal und MTV Stadeln den 3. Platz.

Rainer-Werwein-Gedächtnis-Turnier

Am Sonntag den 20.09.09 veranstalteten die 1. + 2. Herrenmannschaft Ihr Vorbereitungsturnier in der Biberthalle. Es kam zu folgenden Plazierungen:

1. HG Ansbach II
2. TV Bamberg 03
3. HG Zirndorf I
4. Niederlindach
5. Tuspo Nürnberg
6. HG Zirndorf II

Jugendbereich

Die weibliche A-Jugend konnte Ihr erstes Saisonspiel in der Bezirksoberliga unter Ihrer neuen Trainerin Franziska Ruckia mit 32: 21 Toren gegen Lichtenau gewinnen.

Heimspieltermine:

Samstag 14.11.09

15:15 Uhr	2. Damen gegen TSV Stein	Bezirkliga
17:15 Uhr	1. Männer gegen SG Schwabach/Roth	BOL
19:15 Uhr	1. Damen gegen TSV Lichtenau	Landesliga

Sonntag 15.11.09

16:00 Uhr	männliche A-Jugend gegen TUS Fürstenfeldb.	Bayernliga
-----------	--	------------

Weitere Infos unter www.hg-zirndorf.de



JÖRG RAPPSILBER

Maurermeisterbetrieb

**Wir machen fast alles,
einfach anrufen!**

**Fabrikstr. 15
90579 Langenzenn**

Telefon 09101 - 88 01

Mobil 0175 - 4 10 52 66



**TÜVRheinland®
PersCert**

Geprüfte Qualifikation als SV
für die Erkennung, Bewertung
und Sanierung von
Schimmelpilzbelastungen

Maurermeister Jörg Rappsilber



Wir gestalten
Ihr individuelles
Traumbad!

Ideen, Planung
& Umsetzung
- fragen Sie uns gerne!



Heimgartenstr. 21
90513 Zirndorf

Tel.: 0911 - 60 67 13
Fax: 0911 - 600 29 05

www.vogel-sanitaertechnik.de
info@vogel-sanitaertechnik.de



- ♾ Kundendienst
- ♾ Heizung
- ♾ Bäder
- ♾ Solar

HEINZ VOGEL

Sanitär - Heizung

Beratungswelt
auf unserer Homepage

Inh. Norbert Vogel





Fußball

Jürgen Götz
Großhabersdorfer Str. 5 · 90513 Zirndorf
Tel. 0911 / 60 54 89
e-mail: fussball@tsv-zirndorf.de

1. Mannschaft

TSV 1861 Zirndorf I - FC Bayern Kickers 3:3 (0:2)

Verdienter Punkt gegen den Tabellenersten.

Unser Gegner hatte alle 3 Punktspiele bisher gewonnen und ging auch in diesem Spiel durch ein Kopfballdoor von Kiyamaz bereits in der 10. Min. in Führung. Bayern Kickers beherrschte das Spielgeschehen und ging in der 43. Min. durch einen Freistoß aus 20 Mtr. durch Trusk mit 2:0 in Führung. Nach der Pause kämpfte unsere Mannschaft um jeden Ball und bekam auch spielerisch das Übergewicht da Bayern Kickers sich aufs Kontern verlegte. Sven Denninger verkürzte in der 55. Min. mit einem herrlichen Kopfballdoor auf 2:1 und erzielte in der 73. Min. mit einem strammen Schuss aus 24 Mtr. den verdienten Ausgleich zum 2:2 Bayern Kickers verlagerte nun das Spiel weiter nach vorne und ging durch einen Kopfballdoor von Trusk in der 79. Min. abermals in Führung. Unser Torhüter Skiba rettete in der 85. Min. gegen Kiyamaz prächtig sonst wäre das Spiel schon entschieden gewesen. Unsere Mannschaft gab sich nicht auf und Zigon gelang kurz vor Abpfiff der umjubelte Ausgleich zum 3:3 Endstand.

P.S.: Wieder einmal (warum eigentlich?) die erste Halbzeit verschlafen, doch auf Grund der zweiten Spielhälfte einen Punkt verdient.

TSV 1861 Zirndorf I - TSV Johannes 83 Nbg. 1:3 (0:0)

Unnötige Heimmiederlage

Im Spiel gegen Johannes Nbg. konnten wir leider nicht an unserer guten Leistung der 2. Halbzeit gegen Bayern Kickers anknüpfen. In einem insgesamt schwächeren Spiel hatten wir Pech als Maik Riemel in der 7. Min. aus 18 Mtr. nur die Querlatte traf. Es dau-

25 JAHRE
Hier RAUMDEKOR
1909-2004

Farben · Tapeten · Gardinen · Teppichböden · PVC-Beläge

90513 Zirndorf · Nürnberger Str. 31a

Tel. 0911 / 60 63 76

DIREKT AM MARKTKAUF

• Eigene Parkplätze •

wir - Streichen und lackieren - Fenster, Türen und Möbel -
wir - Tapezieren - alle Qualitäten von Tapeten und Vliesbelägen -
wir - Verlegen - Teppichböden PVC - Beläge und Laminat -
wir - Nähen und messen Gardinen nach Ihren Wünschen
wir - Beraten Sie bei dekorativen Wandgestaltungen wie Wisch- und Lasurtechniken und führen diese auf Wunsch auch aus.

erte bis zur 20 Min. als wir unsere 2. Torchance hatten doch dieses Mal scheiterte Riemel am gegnerischen Torhüter und Daniel Przioda vergab 5 Min. später die mögliche Führung als er freistehend den Ball über die Latte köpfte. So ging es mit 0:0 in die Pause.

Nach dem Wechsel ging unser Gegner mit 1:0 durch Weiner in Führung der einen abgewehrten Ball im Nachschuss verwandelte. Unsere Antwort ließ nicht lange auf sich warten denn bereits in der 52 Min. erzielte Sven Denninger nach herrlichen Doppelpass mit Tony Keene den 1:1 Ausgleich. Unsere Gäste gingen nach einem abgefälschten Schuss von Crespo in der 69 Min. mit 2:1 in Führung.

Als Kilian Alexander 5 Min. später die gelb-rote Karte wegen Foulspiels sah war das Spiel praktisch entschieden da wir an diesen Tag nicht den richtigen Biss zeigten um das Spiel noch umzubiegen, im Gegenteil denn Weiner erhöhte in der 84 Min. auf 3:1, da die Abwehr den Ball nicht unter Kontrolle brachte.

P.S.: Unser Trainer schöpfte alle Möglichkeiten aus, wechselte 3 neue Spieler ein - doch wenn jede Woche ein oder zwei Spieler mit Gelb- Rot vom Platz müssen kann man kein Spiel gewinnen.

Euer Toni

2. Mannschaft

TSV 1861 Zirndorf II - Türk Gücü Fürth II 5:1 (2:0)

Erster Sieg!

Nachdem unsere zweite Mannschaft im ersten Punktespiel nach einen 3:0-Rückstand noch einen Punkt aus Boxdorf entführte ging man voller Erwartungen ins erste Heimspiel. Nach ausgeglichenen ersten 30 min. gingen wir im Anschluss einer Ecke durch Hartmann mit 1:0 in Führung. In der 42 min. legte Normann den Ball herrlich auf Gottwald zurück und dieser erhöhte auf 2:0. Nach der Halbzeitpause legte unsere Mannschaft erst richtig los. Normann brachte uns bereits in der 47 min. mit 3:0 in Führung und



KÖNIG
BÄDER · WÄRME · SERVICE III

Peter König
Sanitär- und Heizungstechnik
Siedlerstraße 26 · 90513 Zirndorf
Telefon (09 11) 60 19 95
Telefax (09 11) 60 68 68

Sanitär, Bäder,
Heizung, Solartechnik,
Beratung, Planung,
Ausführung und Kundendienst
Störungsnotdienst

5 min. später traf Jörg Schramm aus 7mtr. die Querlatte. Als Normann im 16er gelegt wurde bekamen wir einen Foul-Elfmeter zugesprochen doch Tobias Eichner scheiterte am Torhüter. Unser Gegner verkürzte durch Savron auf 3:1 doch bereits im Gegenzug stellte Winning den alten 3 Tore Abstand wieder her als er einen Alleingang zum 4:1 abschloss.

Den Schlusspunkt setzte unser neuer Trainer der 2. Mannschaft Robert Klingl persönlich als er in der 73 min. zum 5:1 Endstand traf.

P.S: Mit einen festen Stamm und neuen Trainer hoffen wir auf eine gute Saison.

TSV 1861 Zirndorf II - TSV Cadolzburg II 0:0

Das Spiel der vergebenen Chancen!

Breits nach 5 Minuten vergab Vlado eine Riesenchance als er alleine vor dem Tor den Ball am linken Pfosten vorbei schoss. Rienert vergab in der 16. Minute als er einen Ball aus 8 Metern übers Tor schoss. Cadolzburg hatte seine erste Chance nach 20 min doch Ingo rettet zur Ecke. Das Spiel plätscherte bis zur Pause so dahin doch nach dem Wechsel ging es Schlag auf Schlag im Chancen auslassen. Pal vergab in der 52 Minute aus 8 Metern, der eingewechselte Normann spielte 3 Mann aus schoss dann jedoch den Ball über das Tor eine Minute später traf er nur den Außenpfosten. Nach 65 Minuten zog Normann aus 10 Metern alleinstehend vor den Tor ab doch der Torhüter reagierte prächtig und wehrte den Ball ab doch Pal vergab die größte Chance als er den Ball übers leere Tor schoss. Vlado hatte noch eine Chance als er über den heraus eilenden Torhüter köpfte doch der ball ging am langen Eck vorbei. Vor dem Spiel wäre man mit einem Unentschieden zufrieden gewesen doch nach so vielen vergebenen Chancen muss man den vergebenen Punkten nachtrauern.

Euer Toni

A-Jugend

Erfolgreicher Saisonauftakt der A-Junioren ...

... und die Geschichte des eiskalten dreifachen Elfmeterschützen Moritz.

Nach langer Sommerpause und Vorbereitung starteten die A-Junioren am 12.09. mit einem erfolgreichen 4:3 gegen SV 73 Nürnberg Süd in die neue Saison der Kreisliga.

Hoch konzentriert und engagiert ging die Mannschaft das Spiel an, erspielte sich in den ersten 20 Minuten 3 große Torchancen - aber leider keinen zählbaren Treffer. So kam es dann auch wie es kommen musste: die Mannschaft aus Nürnberg Süd ging innerhalb von 5 Minuten völlig überraschend und das Spiel auf den Kopf stellend mit 2:0 in Führung. Aber diesmal (welch wunderbare Entwicklung) gaben unsere Jungs nicht auf, sie kämpften weiter und wollten das Spiel nicht verloren geben. Ein Foul im Strafraum an Miguel brachte uns den berechtigten Strafstoß, den Moritz eiskalt zum 1:2 Anschlusstreffer und Pausenstand verwandelte.

Nach dem Seitenwechsel gelang dann nach einigen vergebenen Chancen in der 60. Minute Miguel endlich der verdiente Ausgleichstreffer. Ein erneutes Foul im Strafraum, diesmal an Felix, brachte Nürnberg eine rote Karte und uns den 2. Elfmeter, den Moritz sou-

verän zum 3:2 Führungstreffer verwandelte. Doch die Freude währte nicht lange, fast im Gegenzug gelang Nürnberg wieder der Ausgleich zum 3:3. Das Spiel war nun wieder völlig offen und beide Mannschaften hatten die Möglichkeit, das Spiel für sich zu entscheiden. Doch es kam dann in der 85. Minute durch die Unbeherrschtheit des Gegners und einem weiteren Foul im Strafraum, diesmal an Daniel, zum 3. Strafstoß für uns. Wieder schnappte sich Moritz den Ball und verwandelte auch den 3. Elfmeter eiskalt zur 4:3 Führung für uns. Dies war auch gleichzeitig der Endstand und der doch verdiente Sieg für uns.

Die Mannschaft zeigte echt Einsatz, Kampfgeist und Moral in diesem Spiel und hat sich zu keinem Zeitpunkt aufgegeben. Vielen Dank auch an den Torwart der B-Jugend Mundi für seinen Einsatz! Andreas Graf wünschen wir gute Besserung und hoffen, dass er uns vielleicht beim nächsten Spiel am 20.09., um 10:30 Uhr, gegen die Quelle Fürth wieder zur Verfügung steht.

SG Quelle Fürth II : TSV Zirndorf 7:0

Oder anders gesagt: Auf dem Boden der Kreisliga angekommen

Im Spiel gegen den Tabellenführer konnte die Mannschaft die ersten 30 Minuten gut dagegen halten. Doch zwei der Treffer für die SG Quelle innerhalb von fünf Minuten konnten diesmal nicht so weggesteckt werden wie im letzten Spiel. Die Mannschaft fand auch keine Mittel, den Gegner ernsthaft unter Druck zu setzen. Der Gegner war einfach beweglicher und brachte unsere Abwehr immer wieder in Bedrängnis. So war das 0:3 einfach nur eine Frage der Zeit, das dann mit unserer Unterstützung kurz vor der Pause auch noch fiel. In der zweiten Hälfte hatten wir dann nichts mehr entgegen zu setzen,



so dass der 0:7 Endstand, unterstützt durch zwei Fünf-Minuten-Zeitstrafen für Peter und Felix unterm Strich völlig in Ordnung ging.

Schade, dass die Jungs diese Woche nicht die mannschaftliche Geschlossenheit und den Ehrgeiz der letzten Woche an den Tag gelegt haben. Mit der Einstellung des letzten Spieltages wäre die Niederlage sicher nicht so hoch ausgefallen.

Aber Schwamm drüber und auf zum nächsten Spiel am Mittwoch, den 23.09. um 19:00 Uhr im Heimspiel gegen den ASV Fürth. Dass es in der Kreisliga nicht einfach wird, wissen wir alle, also nehmt Euer Herz in die Hand und kämpft, spielt Fußball mit Leidenschaft und fahrt am Mittwoch die nächsten drei Punkte ein.

Bis zum nächsten mal Euer Fredy.

B Jugend

TSV Altenberg II - TSV 1861 Zirndorf

2:8 (2:3)

Das erste Punktespiel unter dem neuen Trainer Johannes Krause war ein voller Erfolg! Nach 5 Minuten erzielte Marco mit einem herrlichen Schuss aus 23 Metern die 1:0 Führung doch bereits im Gegenzug mussten wir das 1:1 hinnehmen. Nach 11 Minuten spielte Niclas mit einem Hackentrick Marco frei und dieser erzielte mit einem Schuss ins lange Eck die 2:1 Führung. Nach 17 Minuten traf Andy den Innenpfosten von wo aus der Ball zum 3:1 ins Netz prallte. Altenberg verkürzte in der 22. Minute doch damit hatten sie ihr Pulver verschossen. Es dauerte allerdings bis zur 60. Minute ehe Andy nach herrlichen Spielzug, durch Marcel und Marco, über die rechte Seite den Flankenball mit Direktabnahme zum 4:2 einschoss. Das 5:2 war ein Eigentor und die restlichen Treffer erzielten: Alessandro, Niclas und Chris zum verdienten 8:2 Sieg.

Ich wünsche der Mannschaft mit ihrem neuen Trainer alles Gute für die Zukunft!

Euer Toni

Hier könnte Ihre Anzeige parken!

Durch eine Werbeanzeige unterstützen Sie
unseren Sportverein.

Unsere attraktiven Vereinsnachrichten verbreiten
wir mit einer Auflage von 1000 Stück.

Nähere Informationen von der TSV 1861-Redaktion:
Herbert Engelhardt, Schulstr. 14, 90513 Zirndorf
Telefon 0911 / 60 11 58

P

E-Jugend

1. Turnier am 12.9.09 in Großweismannsdorf der E1 Jugend

Nach dem anprobieren des neuen Trikotsatzes liefen auf: Simon Masala (Neuzugang SV Weiherhof), Dustin Hofmann E3, Fabio Benitez E2, Felix Petersen E1, Florian Herrmann F1, Eric Schuster F1, Jan Bauer F1, Kevin Riemel F1 alle TSV Zirndorf.

Unsere Gruppenegegner waren Großweismannsdorf, Wachendorf, und Bürglein.

Ergebnisse: TSV- Großweismannsdorf 4:1, Tore von 2x Kevin und 2x Dustin
TSV- Wachendorf 1:1, Tor von Dustin
TSV- Bürglein 3:0, Tore von 3x Kevin

Im Halbfinale trafen wir auf Raitersaich was wir 2:0 für uns entschieden haben. Tore Dustin und Kevin. Das Finale ging nach Verlängerung gegen Wachendorf mit 1:0 aus, Tor Dustin.

Die Jungs haben verdient gewonnen bei diesem fairen Turnier. Ich wünsche Euch einen Guten Start und Viel Spaß in der neuen Saison!



Im Urlaub waren noch Niclas Staskowiak F1, Jermaine Anderson E3, Damian Achtelik E3 und Luca Borzi E3 der sich verletzt hat.

Trainer Maik Riemel



Leichtathletik

Walter Huber
Falkenstraße 21 · 90522 Oberasbach
Tel. 0911 / 69 45 72
e.mail: walter_huber@gmx.de

Nordbayerische Seniorenmeisterschaften in Lichtenfels

Während die Mehrzahl der Leichtathleten am 5. September in heimischen Gefilden die letzten warmen Spätsommersonnenstrahlen genoss, zog es eine Häuflein hartgesottener Leichtathleten in den rauen Norden, um die letzten noch nicht vergebenen nordbayerischen Titel nach Zirndorf zu holen.

Dass es ein äußerst ungemütlicher Tag war, stand bei den Erzählungen unserer Wettkämpfer an vorderster Stelle. Nicht von tollen Leistungen wurde zunächst berichtet, sondern vom kalten Wind, sintflutartigen Regenfällen und von einer Kugelstoßanlage, die die Kugel nach der Landung völlig verschluckte. Einfache Erklärung: Eisen ist schwerer als Wasser und geht folglich darin unter. Vorteil dieser Anlage: Die Person die normalerweise mit dem Rechen die Einschlagstelle glättet, konnte sich während des Regens unterstellen.

Augenzeuge dieses Vorganges war **Werner Kohnen M 70**, der auf der beschriebenen Anlage bei 9,83 m das Wasser kräftig spritzen ließ und mit dieser Leistung den dritten Platz im Kugelstoßen belegte.

Noch besser ist es ihm beim Sprung ins "Wasserbett" ergangen. Mit 1,20 m holte er im Hochsprung den Meistertitel.

Den Speer warf er auf 21,78 m (Platz 4) und den Diskus schleuderte auf 22,63 m (Platz 8). Das kann er normalerweise besser, aber von sechs Versuchen landete nur einer außerhalb des Diskuskäfigs. Mit den anderen Versuchen hat er den Schutzkorb auf seine Wirksamkeit getestet.

Kerstin Grunwald W 45, die einzige weibliche Teilnehmerin der Zirndorfer Mannschaft sicherte sich auf der geschilderten Kugelstoßanlage mit 8,48 m ebenfalls den dritten Platz. Jeweils Zweite wurde sie über 100 m und 200 m mit 14,44 sec bzw. 29,97 sec.

Rudi Ullrich M 60 ist ebenfalls als Vielstarter angetreten. So konnte er seinen Titel vom Vorjahr über 200 m erfolgreich verteidigen. Bei genau 30,00 sec wurde die Uhr für ihn nach 200 m angehalten. Bei dem starken Gegenwind ist ihm seine Stromlinienform natürlich zugute gekommen. Beim Weitsprung hat er bei wechselnden Windverhältnissen die beachtliche Weite von 4,42 m erreicht und beim Hochsprung hat er sich selbst übertroffen und hat 1,44 m überquert. Das bedeutete die Plätze zwei und drei. Beinahe wäre er auch im Hochsprung auf dem zweiten Platz gelandet aber die Höhe von 1,44 m wurde von **Willi Reichelt M 60** ohne Fehlversuch gemeistert, so dass bei gleicher übersprunger Höhe die Zahl der Versuche den Ausschlag gab. Willi also auf Platz zwei, stark bedrängt von der nachrückenden Jugend.

Letzter im Bunde und ebenfalls Titelträger war **Dirk Feddern** M 65, der auf der Langstrecke über 5000 m keinen an sich vorbei ließ. Mit 23:03,22 min holte er sich unangefochten den Sieg.

Alles in allem ein erfolgreicher Auftritt unserer Truppe in Lichtenfels. Trotz widriger Umstände hat jeder den Sprung (oder mehrere) aufs Treppchen geschafft.

Dazu herzlichen Glückwunsch.

Ergebnisse

Beim **Manfred Stepan Sportfest** am 19. September in Röthenbach ist **Willi Reichelt** mit 1,47 m seine diesjährige Besthöhe gesprungen.

Werner Kohnen hat bei derselben Veranstaltung noch mal alle Reserven mobilisiert. So hat er den Diskus diesmal auf 27,58 m befördert, den Speer hat er 25,55 m weit geworfen und ist auch noch 1,15 m hoch gesprungen. Aber der eigentliche Hammer waren seine 11,00 m im Kugelstoßen und das in einer Serie von mehreren "über 10,00 m Stößen".

Unser "**Sparkassen Erich**" hat den diesjährigen Kirchweihwettbewerb im "Maßkrug-amgestrecktenarmhalten" gewonnen. Mit über vier Minuten hat er den anderen Konkurrenten gezeigt wie die Maß hochgehalten wird. Er wurde dadurch bis an die Bierzeltgrenzen bekannt. Um Spekulationen vorzubeugen, im Maßkrug war kein Leichtbier.

Seinen **50sten Geburtstag** feierte **Peter König** bereits im September.

Robert Wassner und **Leonhard (Loni) Schwab** werden im Oktober **60 Jahre** alt.

Als letzten in diesem Monat haben wir noch **Gunther Schuler**,
der hat bereits **70 Jahre** auf dem Buckel.

Wir wünschen allen viel Gesundheit und auch sonst alles erdenklich Gute.

MACHEN SIE URLAUB!

Wir kümmern uns um alles andere.

 **DERPART**
DER PARTner für Ihre Reise

Sparen Sie sich die zeitaufwändige Suche im Internet,
bei uns erhalten Sie Ihr individuelles Wunschangebot.
Unsere bestens geschulten Reisespezialisten freuen sich auf Sie!

DERPART Reisebüro

Nürnberger Str. 24 - 90513 Zirndorf

Tel. 0911 - 60 70 85

e-mail: zirndorf@derpart.com

www.derpart24.de/zirndorf

STADTWERKE



Zirndorf

Strom - Wasser - Fernwärme

*Energie für
IHRE Zukunft*

Stadtwerke Zirndorf GmbH
Schützenstraße 12
90513 Zirndorf

Tel.: 0911 / 60 80 60
www.stadtwerke-zirndorf.de

Ein kommunales Unternehmen
der Stadt Zirndorf

ZIRNDORF 
HEER DREHT SICH WAS



Schwimmen & Triathlon

Otto Hoffmann
Wartburgstr. 3 90522 Oberasbach
Tel. 0911 / 696417
e-mail: schwimmen@tsv-zirndorf.de

Mannschaftlich überzeugend beim Herzoman

Innerhalb von 3 Tagen nach Öffnung der Online-Anmeldung waren alle 400 Startplätze beim diesjährigen Herzoman in Herzogenaurach vergeben. Das gabs bei einer Sprintdistanz wohl noch nie. Auch die Jugendstartplätze waren voll, aber der Veranstalter entschied sich wegen der starken Nachfrage noch eine weitere Jugendstartgruppe zuzulassen, so dass wir noch einige Trikids mehr an den Start gehen konnten.

Wie üblich hervorragend organisiert und von einem sehr guten Teilnehmerfeld geprägt, wurde den Zuschauern am 27. Juli bei besten äußeren Bedingungen ein spannender und schöner Wettkampf geboten. Aufgrund einer Baustelle mußte die Radstrecke leicht verkürzt werden.



Die Trikids kurz vor dem Start zum Herzoman. Von Aufregung keine Spur, ob sie wohl gerade die Mannschaftstaktik besprechen?

In den beiden ersten Startgruppen gingen die Altersklassen der Schüler A und der Jugend B über 200m Schwimmen 10km Rad und 2,5km Laufen auf die Strecke. Unsere Trikids

waren alle in der zweiten Startgruppe in der auch sämtliche Favoriten versammelt waren. Als bester Zirndorfer verließ Björn Bengelstorff das Freibadbecken. Doch nur wenige Sekunden danach folgten die anderen. Schnell war aber die interne Führung futsch, als ihm auch noch die Kette vom Kranz sprang.

Vor allem mit einer Klasse-Laufzeit von gut 10min über die 2,5km kämpfte sich Maximilian Körber noch weit vor und belegte als bester Bibertstädter den Zweiten Platz in der Gesamtwertung der Jugend und in seiner Altersklasse. Den einzigen Altersklassensieg erreichte Julia Schübel, die ebenfalls zweite in der Gesamtwertung wurde. Vor allem aber Mannschaftlich überzeugten die Zirndorfer wieder auf ganzer Linie, ist doch auch die Konkurrenz im Vergleich zu früheren Jahren deutlich stärker geworden.

Bei den Erwachsenen über die doppelte Strecke finishte Sebastian Heinrich unter der Schallmauer von einer Stunde und das obwohl er sich beim Wechsel sogar noch die Zeit nahm, Socken und Radhandschuhe anzuziehen. Er wurde dritter in seiner Altersklasse.

Ruth Weber erreichte den zweiten Platz in ihrer Altersklasse. Leider verzählte sie sich beim Schwimmen zum wiederholten Male, so dass sie zwei Bahnen zu viel absolvierte und wir in Zukunft wohl einen Rundenzähler mit Rechenschieber oder ähnlichem für sie engagieren sollten.

Ergebnisse des Herzoman im Überblick (nach Einlauf)

	Jahrg.	Gesamt	Swim	Bike	Run	Ak Platz	Pl.
<i>200m Schwimmen 10km Rad und 2,5km Lauf (Schüler A und Jugend B)</i>							
Maximilian Körber	95	0:33:55	3:37	20:06	10:12	2. JugB	2.
Julia Schübel	95 w	0:34:28	3:07	19:59	11:22	1. JugB	2.
Lena Gottwald	96 w	0:34:50	3:07	20:31	11:12	3. SchiA	4.
Lena Körber	97 w	0:35:23	3:22	20:21	11:40	4. SchiA	5.
Marcel Stark	94	0:36:34	3:26	20:27	12:41	3. JugB	3.
Vanessa Scharf	94 w	0:39:39	3:16	23:00	13:23	4. JugB	8.
Lena Hollerung	97 w	0:41:09	4:00	24:53	12:16	6. SchiA	10.
Björn Bengelstorff	96	0:43:13	3:04	25:54	14:15	7 SchA	15.
<i>400m Schwimmen 20km Rad und 5km Lauf</i>							
Sebatian Heinrich	87	0:59:34	6:17	32:40	20:37	3. MA1	24.
Ruth Weber	72 w	1:09:56	8:50	37:14	23:52	2 WA 4	15.

Julia bei den Deutschen Jugendmeisterschaften in Merzig

Bei den deutschen Triathlonmeisterschaften am 2. August in Merzig (Saarland) untermauerte Julia Schübel ihren Bayerischen Vizemeistertitel den sie Ende Juni in München gewonnen hatte. Auch hier war sie die zweitbeste bayerische Triathletin und belegte in einem hochklassig besetzten Feld in der Klasse der Jugend B (94/95) den 25. Platz. Für

400m Schwimmen 10km Radfahren und 2,5km Laufen benötigte sie nur 36 Minuten und 54 Sekunden (8:01/18:28/10:24)

Vor allem die starken Athletinnen aus Norddeutschland und Baden Württemberg, die teilweise über ein Jahr älter waren als Julia bestimmten das Geschehen.

Doch zusammen mit Franziska Köthe (SC Riederau) und Tamara Schmidt (TV Hilpoltstein) die 7. bzw. 29. wurden, hielt sie die weißblaue Fahne hoch und die drei wurden durch Zeitaddition fünfte in der Mannschaftswertung für Bayern.

Schnelle Piraten eroberten Amberg

Wie schon in den Jahren zuvor dominierten die Zirndorfer Trikids wieder den Piratentriathlon am 1. August in Amberg. Während die Ausbeute bei den Schüler C über 100m Schwimmen im Kurfüstenbad, 3km Radeln rund um das versunkene Piratenschiff und 500m Laufen im mittelalterlichen Verteidigungsgraben der Stadt noch im "normalen" Bereich lag, schlugen die Älteren erst so richtig zu. Zweimal Gold und einmal Bronze lautete die Bilanz in nur einer einzigen Altersklasse der 10 und 11 jährigen, obwohl sie noch nicht mal in voller Mannschaftsstärke angegriffen hatten.

Mit weiteren hervorragenden Platzierungen und einer stimmungsvollen Siegerehrung bei der alle Finisher geehrt wurden kehrten die glücklichen Piraten in ihre "Triathlonhochburg Zirndorf" (=Zitat Amberger Zeitung) zurück. Neben der reichen Beute bleibt eine Erinnerung an einen toll organisierten Wettkampf.

GASTSTÄTTE JAHNSTUBEN

Gutbürgerliche deutsche Küche

Jahnstraße 2, 90513 Zirndorf, Tel. 0911-60 37 11

Pächterin: Inge Schwarz

Öffnungszeiten:

Di. 10-14 Uhr und 18-23 Uhr ● Mi. u. Do. 19-23 Uhr

Fr. 10-24 Uhr ● Sa. 10-14 und 18-23 Uhr

Mo. Ruhetag

Sonntags-Mittagstisch

Wechselnde Tagesgerichte

ab 11.03.: jeden Mittwoch Schnitzeltag - jedes Schnitzel 5,90 €

ab 14.03. jeden Samstag Frühstücksbuffet 5,90 €



Henrik Reiter, Michael Weidner, Katrin Gottwald, Christian Bühler und Nic Jantschek (hinten) Maja Regenber und Lea Schröder (vorne)

Das Abschneiden unserer Piraten in Amberg:

	Jahrg.	S	R	L	Gesamt	
<i>Schüler C 01/00 100m Schwimmen 3km Rad und 500m Laufen:</i>						
2.	Nic Jantschek	00	2:46	7:49	2:45	13:20
5.	Henrik Reiter	00	3:24	8:50	2:40	14:54
<i>Schüler B 99/98 200m Schwimmen 6km Rad und 900m Laufen:</i>						
1.	Katrin Gottwald	99 w	3:40	14:32	4:51	23:03
1.	Christian Bühler	98	5:43	13:12	4:41	23:36
3.	Michael Weidner	98	4:23	15:04	5:10	24:37
6.	Maja Regenber	98w	5:17	16:05	4:43	26:05
7.	Lea Schröder	98w	6:09	15:22	5:52	27:23


OPTIK RANK
 Experten in Sachen Augenoptik
 Zirndorf – Nürnberger Straße 3

Nürnberger Straße 3
 Zirndorf
 Tel. 0911 / 60 41 19

FASSUNGEN
 GLÄSER
 SONNEN-
 BRILLEN

Zweiter bei der Mitteldistanz in Erlangen

Beim Mitteldistanztriathlon am 9. August über 2km Schwimmen 80km Radfahren und 20km Laufen benötigte Stefan Pistorius 4 Stunden und 33 Minuten (29/2:14/ 1:49) Er berichtete folgendes:

"Ja habe einen Pokal !!! , Schlauch und Riegel gricht! - Das Rennen lief insgesamt gut. Das Schwimmen war neue persönliche Bestzeit und mit dem Rad hab ich meinen letztjährigen Rekord eingestellt. In beiden Disziplinen habe ich den besten Split in der AK und lag damit nach dem Radfahren deutlich in Führung (in der AK natürlich nur). Allerdings hatte ich beim Radfahren meine Körner bereits verschossen, so dass ich noch schlechter gelaufen bin als sonst. Umso überraschender, dass es noch für Platz 2 gereicht hat!"

Schwimmen im Fluß beim Öttinger Triathlon

Bei idealen Wetterbedingungen starteten am 02.08.09 vier Vertreter des TSV Zirndorf beim Öttinger Sprinttriathlon. Start, Wechsel und Ziel befanden sich im sehr idyllisch gelegenen Naturfreibad.

Ungewöhnlich waren die 500 Meter Schwimmen im Fluss, zunächst gegen und danach mit der Strömung. Anschließend folgte eine anfangs bergige, zum Ende hin flache, aber durch Gegenwind gezeichnete 23 km Radstrecke. Die Laufrunde, erschwert durch einen steilen und gefühlsmäßig nie enden wollen den Anstieg, forderte nochmals alle Kräfte.

Pech hatte Michael Weber, dessen Vorderreifen noch vor dem Wechsel vom Schwimmen aufs Rad einen Plattfuß erlitt, was ihm knapp 10 Minuten Pannendienst bescherte.

Insgesamt reichte es für eine aner kennenswerte Mannschaftsleistung.



Michael und Ruth Weber, Edmund Matussek und Hubert Rauh (v.l.)

WIR BIETEN IHNEN " GÜNSTIGE PREISE
" PROMPTE LIEFERUNG
" HÖCHSTE QUALITÄT

Testen Sie uns - es lohnt sich
Ihr Energiepartner

ROSA

BRENNSTOFFE · MINERALÖLE

Schwabacher Straße 30 • 90513 Zirndorf

Telefon (0911) 96 02 50

FIAMMA
Das Power-Heizöl.



Heizöl Agip Extra

Hier die Einzelergebnisse von Öttingen:

Name	Pl.	Ak	AK Pl.	Schwimm	Rad	Laufen	Gesamt
Michael Weber	88.	Tm40	15.	0:09:51	0:47:42	0:20:48	1:18:21
Ruth Weber	117.	Tw35	5.	0:11:29	0:44:30	0:26:01	1:22:00
Edmund Matyssek	121.	Tm35	18.	0:13:36	0:44:51	0:23:44	1:22:11
Hubert Rauh	130.	Tm25	8.	0:10:35	0:45:04	0:28:04	1:23:43

Zwischen den Weinbergen beim Mainfrankentriathlon

Zwei Mitglieder des TSV Zirndorf haben beim ersten Mainfrankentriathlon am 15.08. in der idyllischen Weinberglandschaft bei Kitzingen teilgenommen. Hubert Rauh startete auf der olympischen, Edmund Matyssek auf der Sprintdistanz.

Bei geschätzten 21° Wassertemperatur wurde mit der Mainströmung geschwommen. Für den Kurztriathlon galt es deshalb 1750 m (anstelle der üblichen 1500 m), für den Sprinttriathlon 700 m (anstelle sonst 400 bis 500 m) zurück zu legen, um so annähernd vergleichbare Schwimmzeiten erzielen zu können.

Die Radstrecke verlief anfangs malerisch unterhalb der Weinberge entlang, bevor es diese zweimal kräftig nach oben ging. Dafür führten die letzten 15 km fast ausschließlich bergab und sorgten so für hohes Tempo bis hin zur Wechselzone.

Die Laufstrecke befand sich ausschließlich auf dem flachen Radweg am Main entlang. Auf halber Strecke sorgte eine Dusche für willkommene Erfrischung.

Bei super Sommerwetter, guter Organisation und Zuschauern entlang der gesamten Strecke, hat diese Veranstaltung unseren Athleten einfach nur Spaß gemacht.

Sie erzielten folgende Ergebnisse:

Name	Distanz in km	Ges.Pl.	Alterskl.	AK Pl.	Gesamtzeit
Edmund Matyssek	0,7/20/5	21.	Tm35	5.	1:13:32
Hubert Rauh	1,75/41,5/10	135.	Tm25	21.	2:49:21



Bäckerei - Konditorei

Pillipp

Zirndorf

NÜRNBERGER STR. 38
HAUPTSTR. 5
BRESLAUER STR. 34

Fürth

TEL. 60 69 28
NÜRNBERGER STR. 80
TEL. 60 63 65
TEL. 70 58 91

Termine:

- Sa 03.10. Anmeldeschluß für den Bergausflug am 17.10.09
So 04.10. Neumarkter Schülercrossduathlon in Postbauer Heng, auch für Erwachsene
Sa 10.10. Stadtmeisterschaften im Laufen im Zirndorfer Stadtpark
Sa 17.10. Bergausflug: "Durch die gelbe Wand (Tegelberg) zum Schloß Neuschwanstein, Anmeldeschluß 03.10.09!
Sa 07.11. 5. Vergleichsschwimmen mit dem TV Vohenstrauß, diesmal wieder in Vohenstrauß, wie immer mit Rahmenprogramm

Aktuelle Informationen, mehr Termine und noch mehr Berichte mit Farbfotos wie immer auf unserer Internetseite: www.tsv-zirndorf.de

Werben Sie neue Mitglieder für unseren Sportverein TSV 1861 Zirndorf

**BESTATTUNGEN
FORSTMEIER**

Wir helfen weiter

☎ 60 91 11

90513 Zirndorf · Fürther Str. 17



FACHGEPRÜFTE BESTATTER

M. Minameyer

PRESSE

**TOTO-LOTTO
TABAKWAREN**

Nürnberger Str. 40
90513 Zirndorf

Telefon 0911 / 941 54 17
Telefax 0911 / 941 55 40



Tennis

Paul Bräunlein
Parkstraße 14 · 90513 Zirndorf
Tel. 0911 / 60 41 52
e-mail: tennis@tsv-zirndorf.de

Hallo liebe Tennisfreunde.

Am 30.08.2009 um 9:00h starteten wir bei schönem Wetter, 15 "Pedalritter", in Richtung. Leichendorf - Wintersdorf - Ammerndorf - Großhabersdorf - Bürglein - Bonnhof - Heilsbronn. Hier machten wir eine kleine Pause bei Kaffee, Kuchen und kühlem Bier. Danach fuhren wir weiter bis Rohr zum Mittagessen. Dort stießen noch einige unserer "Radlerfrauen" dazu. Die Weiterfahrt von Rohr über Weiler - Defersdorf - Großweismannsdorf - Sickersdorf - Anwandern - Lind, mit Einkehr. Danach löste sich die Tourgemeinschaft langsam auf.

Die Gesamtstrecke betrug ca. 43 km, bei einer reinen Fahrzeit von ca. 2,5 Stunden.

Für die Organisation dieses gelungenen Ausflugs bedanken wir uns herzlich bei Franz Pohl. Er ersparte uns durch die Streckenwahl viele Steigungen und man hatte manchmal den Eindruck, als ginge es immer bergab.



Die Tennissaison endet Mitte Oktober!

Die gesamte Anlage wird wieder für den "Winterschlaf" hergerichtet. Bitte meldet Euch recht zahlreich, um zu helfen.

Bitte beachtet den entsprechenden Aushang und die Liste zum eintragen am Vereinsheim.

Arbeitsdienst für 2009.

Wie schon im Heft Februar 2009 angeboten, sind noch alle Tätigkeiten vorhanden, welche noch auf Ausführende warten. Es gibt noch viel zu tun. Die Abteilungsleitung steht zu Fragen gerne zur Verfügung.

Termin - Herbstwanderung!

Am **Samstag, 31. Oktober 2009, 9:00h**, Treffpunkt Tennisplatz.

Eingeladen sind alle Mitglieder, die Familien und Freunde.

Bitte meldet euch wegen dem Mittagessen an.

Als Tour hat Wilfried den,



Brauereivielfalt am Tor zur Fränkischen Schweiz ausgesucht.

Natürlich ist der Ausflug auch für "Nicht-Bier-Trinker" geeignet.

Wir wünschen im Voraus "Viel Vergnügen".

"G a n s - E s s e n" voraussichtlich am 14. 11. 09

PS.: Vlado Stanic besucht zur Zeit einen Vorbereitungskurs zum Übungsleiter (Trainer C-Schein) in Regensburg. Viel Erfolg !!!

P.B

SPORT
Rei**Ser**

Rothenburger Str. 31 · Oberasbach · Tel. 0911 / 69 80 40



Volleyball

Jörg Schreiner
Rosmarinweg 7 · 90768 Fürth
Tel. 0911 / 756 83 06
e-mail: volleyball@tsv-zirndorf.de

Mit über 30 Volleyballerinnen und Volleyballern war die Volleyballabteilung des TSV Zirndorf in diesem Jahr am Zirndorfer Kirchweihumzug beteiligt.

Während dem Lauf durch Zirndorf wurde immer wieder über ein tragbares Netz Volleyball gespielt, selbstverständlich unter den Augen eines Schiedsrichters. Immer wieder gelang es den Sportlern die zahlreichen Zuschauer mit sehenswerten Spielzügen zu begeistern, was mit lautem Beifall quittiert wurde.



Angefeuert wurden die Spieler auch durch Spielerinnen der Zirndorfer Damenmannschaft die als Cheerleader auf der Rückbank eines feuerroten Cabrios saßen. Sie sorg-

Treibt Sport

mit Freude beim TSV 1861 Zirndorf

ten auch dafür, dass die vielen Kinder am Streckenrand auf ihre Kosten kamen und warfen kiloweise Bonbons in die Zuschauer. Darüber hinaus wurden noch mehrere tausend Flyer verteilt, die hoffentlich den ein oder anderen zu einem Heimspiel der Zirndorfer Volleyballmannschaften in die Halle locken werden.

Auch wenn mancher die zu bewältigende Laufstrecke vielleicht etwas unterschätzt hat war es eine sehr gelungene Aktion, die sicherlich jedem Spaß gemacht hat und außerdem dazu beigetragen hat die Bekanntheit des Zirndorfer Volleyballs zu verbessern und ein positives Image zu vermitteln. Vielen Dank daher an alle Mitwirkende und Organisatoren ohne die das nicht möglich gewesen wäre!

Mehr Bilder dazu in der Bildergalerie auf www.volleyball.tsv-zirndorf.de

Senioren-EM mit Zirndorfer Beteiligung



In 4 Wochen beginnt die Senioreneuropameisterschaft in der griechischen Hauptstadt Athen. Aus den Reihen des TSV Zirndorf wird Außenangreifer **Bernd Ruhs** dabei sein.

Vom 6.-11. Oktober werden die acht besten Seniorenmannschaften Europas um den kontinentalen Titel spielen. Deutschland trifft dabei in der Vorrunde auf Gastgeber Griechenland, Europameister Italien sowie die Mannschaft aus Ungarn.

Um bereits im Vorfeld auf hohem Niveau zu testen trat die Seniorennationalmannschaft am letzten Wochenende beim Schwaiger Weinfestturnier an. Obwohl das Turnier mit Bundesliga- und Regionalligategams hochklassig besetzt war und zwei Stammspieler fehlten, zeigte das deutsche Team bereits respektable Leistungen.

Ob Aikido, Badminton, Gymnastik, Fußball, Handball, Ringen,
 Leichtathletik, Schwimmen, Skiclub, Tennis, Turnen, Volleyball...
„Nur wer regelmäßig Sport treibt, bleibt richtig fit“
 Bitte empfehlen Sie unser breitgefächertes Sportangebot an alle weiter,
 die noch nicht unserem Verein angehören!
 Aufnahmeanträge erhalten Sie über unsere Abteilungsleiter!

Mitgliedsbeiträge-Hauptverein monatlich

Erwachsene ab 18 Jahren	Euro 10.00
Schüler, Jugend, Studenten, Rentner	Euro 5.00
Familienbeitrag	Euro 20.00
Für die Zeit der Wehrpflicht ruht der Mitgliedsbeitrag	
Beitragseinzug: vierteljährlich	
Abmeldungen: 6 Wochen schriftlich vor Jahresende	

ADRESSEN:

TSV 1861 / 1. Vorstand

Friedrich Großhauser, Jahnstr. 2
 90513 Zirndorf, Tel. 960820

Geschäftsstelle

Tel. 606080

Kassier

Herbert Engelhardt, Schulstr. 14
 90513 Zirndorf, Tel. 601158
 e-mail: kassier@tsv-zirndorf.de

Vereinsjugend / Ansprechpartner

Andreas Bräunlein, Parkstr. 14
 90513 Zirndorf, Tel. 604152

Vereinsgaststätte

Inge Schwarz, Jahnstr. 2
 90513 Zirndorf, Tel. 603711

Aikido

Frank Pott, Richard-Wagner Str. 14
 90513 Zirndorf, Tel. 0179/5490691
 www. iwama-ryu.info

Badminton

Max Frankowski, Bussardweg 5
 90513 Zirndorf, Tel. 0911/6696782

Fußball

Jürgen Götz, Großhabersdorferstr. 5
 90513 Zirndorf, Tel. 605489

Abteilungsübergreifende Angebote in der kleinen Jahnturnhalle:

Vorschulkinderturnen / Mutter-Kind

Eva Schmidt, Tel. 09127/570889

Gymnastik Frauen

Hedwig Krenzer, Tel. 609499

Handball HG 2000

Stefan Nepf, Siedlerstr. 40B
 90513 Zirndorf, Tel. 606848

Leichtathletik

Walter Huber, Falkenstraße 21
 90522 Oberasbach, Tel. 0911 / 69 45 72
 www.walter_huber@gmx.de

Ringen

Karin Jelito, Weikershoferstr. 1
 90431 Nürnberg, Tel. 528 66 83

Skiclub

Udo Richter, Saturnstr. 6
 90522 Oberasbach, Tel. 693798

Schwimmen

Otto Hoffmann, Wartburgstr. 3
 90513 Zirndorf Tel. 696417

Tennis

Paul Bräunlein, Parkstr. 14
 90513 Zirndorf, Tel. 604152

Volleyball

Jörg Schreiner, Rosmarinweg 7
 90768 Fürth, Tel. 7568306

Internet Adresse (Homepage): Zugriff zu allen Abteilungen: www.tsv-zirndorf.de

e.mail: zuerst Name der Abteilung eingeben (z.B. kasse, pressewart oder volleyball usw.)
 dann: @tsv-zirndorf.de (Text wird automatisch an Empfänger weitergeleitet)

Wir gratulieren zum Geburtstag

den Ehrenmitgliedern

22. 10.	Pflaum Alfred	74.	08. 11.	Deibl Franz	69.
01. 11.	Grund Horst	70.	10. 11.	Angerstein Heinz	74.

den Mitgliedern

16.10.	Kemethmüller Stefan Mayer Manuel Schwab Leonhard Täuber Regina Vogel Maria		02.11.	Marr Michael Vogel Norbert Wolfrum Norman	
17.10.	Kiupel Lieselotte Scheler Jürgen		04.11.	Dorrer Jürgen Engelhardt Erich Michaelis Brigitte Neusinger Heinrich	
18.10.	Palm Brigitte Salbaum Dietmar Wiethaler Frank		05.11.	Benden Clara Flinta Levente Nefzger Ilse	
19.10.	Hofmann Jörg Nickel Herbert		06.11.	Fehn Birgit Kuch Rainer Zimmermann Wolfgang	
20.10.	Hoppe Jürgen Hundhammer Kurt Kracht Armin Pizzolante Domenico Weidel Sandra		07.11.	Heiduk Ingrid	
21.10.	Hipp Dieter Montagna Valerio		08.11.	Günzel Thomas Hellmanns Anton Liccione Michele Metschl Ernst	
22.10.	Frühwald Karl-Heinz		09.11.	Bräunlein Andreas Gastner Krista Meier Peter	
23.10.	Götz Gerda Schmidt Erika Schuster Susanne		10.11.	Frank Renate Hedrich Renate Kohl Hans Masala Frank	
24.10.	Luhmann Ottilie		11.11.	Brommer Christof Hohm Hermann Kreuzer Oliver Sebastian Nahr Günter Nitz Wolfgang Rank-Merten Eva-Marie	
25.10.	Höllner Petra Werdich Jürgen		12.11.	Donhauser Cornelia Leitner Jakob Nuray Yildiz	
26.10.	Härtlein Reinhold Schober Renate Zöller Petra		13.11.	Felbinger Gerd Gaiser Philipp-Maximilian Scharf Carmen Schulz Ute Schwarz Bernd Wanner Johann	
27.10.	Stenzel Matthias		14.11.	Mühl Peter Schöner Susanna	
28.10.	Gansen Mario Höllner Manuel Holzer Johann Nardiello Ingeborg		15.11.	Herder Hans	
29.10.	Baumgärtner Marc Bernhardt Norman Rupertinger Hermann				
30.10.	Bosniak Matthias Fleischer Matthias				
31.10.	Vetter Peter				
01.11.	Dirnberger Petra Großhauser Frank Menrath Thomas				
02.11.	Gropengießer Friedrich				

Redaktionsschluss für November: 21.10.2009